Zertifikatslehrgang „Klauenpflege Grundlehrgang"

Gesunde Klauen sind die Grundlage für Tiergesundheit und Wirtschaftlichkeit in der Rinderhaltung.

Um Klauenprobleme erkennen und präventive Maßnahmen setzen zu können, braucht es entsprechendes Wissen und praktische Erfahrung. Der Zertifikatslehrgang Klauenpflege konzentriert sich auf diese zwei Schwerpunkte: Beim theoretischen Bereich wird u.a. die Anatomie und Biomechanik der Klauen, Grundlagen der funktionellen Klauenpflege und Instrumentenkunde behandelt. Die Kurspraxis bietet die Ausbildung zur fachgerechten, funktionellen Klauenpflege. Nach Erlernen des Umganges mit Werkzeugen und Klauenständen wird zuerst an Totklauen geübt. Im Anschluss wird von den Lehrgangsteilnehmenden das Erlernte an Kühen praktisch angewendet und gefestigt. Nach erfolgreichem Abschluss der theoretischen und praktischen Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein Bundeszertifikat.

Ausbildungsdauer / Modulübersicht

136 Unterrichtseinheiten (UE)
aufgeteilt auf 16 Tage
(1 UE = 50 Minuten)

Modul 1: Persönlichkeitsbildung
Modul 2: Fachunterricht – Theorie
Modul 3: Fachunterricht – Praxis
Modul 4: Lehrgangsschluss / Prüfung